Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der

Gotthardbahn

Herausgeber: Gotthardbahn-Gesellschaft Luzern

**Band:** 34 (1905)

Rubrik: Finanzwesen

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# III. Finanzwesen.

Im Berichtsjahre hat sich keine Notwendigkeit gezeigt, die zur Verfügung stehenden Geldmittel burch weitere Ausgabe von Obligationen zu vermehren. Wir haben uns vielmehr im Berlaufe des ersten Halbjahres durch das niedrige Erträgnis der Anlagen in Diskontopapier veranlaßt gesehen, einen Teil der flüssigen Gelder in festverzinslichen Valoren zu plazieren, von denen wir später einen größern Betrag an die Hülfskasse für die Veamten und Angestellten abgegeben haben, um dagegen einen Teil der ihr früher zugewiesenen 4 % Obligationen unserer Gesellschaft zurückzunehmen, die einstweisen dem eigenen Wertschriftenbestand beigefügt worden sind.

Jahresbilanz.	
Das Aftienfapital	Fr. 50 000 000. —
und bas Subventionskapital	"
haben keine Anderung erfahren.	
Das Obligationen kapital, das zu Ende vorigen Jahres mit .	Fr. 121 310 000. —
ausgewiesen wurde, ist durch die im Jahre 1905 gemäß Tilgungsplan zur Amortisation	
gelangten	"
auf	Fr. 120 880 000. —
reduziert worden,	yı. 120 880 000. —
wovon Fr. 118,480,000. — dem 3 <sup>1</sup> /2 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Anleihen	
	7
und " 2,400,000. — " 4 °/o " angehör	
Das gesamte Aftien-, Obligationen- und Subventionskapital belief sich bemnach an	
jahres auf	0
und macht mit bem Baufonds von	" 1 114 902. 25
total	Fr. 290 994 902. 25
Diefer Summe stehen folgende Berwendungen gegenüber:	
file Warkney (200 000 100 0000	0
für Bahnanlagen und feste Einrichtungen Fr. 262 239 190. 3	
" Hollmaterial	
" Mobiliar und Gerätschaften	
Total für Baukonto Fr. 289 803 275. 1	9 / -
für bie nach Schluß bes Rechnungsjahres noch unvollenbeten	
Bauobjette Fr. 1 120 299. 26	
welchen aber aus der Gewinn= und Verlust=	
rechnung pro 1903	
zu Abschreibungen überwiesen wurden, und	
die unter den Aktiven der Bilanz daher	0
nur mit	6
eingestellt sind.	
für Kursverluste auf Attien Fr. 2 970 150. —	
" Kursverluste und Untosten auf Obligationen	
und Berlufte auf untergegangenen Anlagen	
und Einrichtungen, Ende 1904 " 6 304 540. 78	

llbertrag Fr. 9 274 690. 78 Fr. 290 423 574. 45 Fr. 290 994 902. 25

```
Übertrag
                                             Fr. 9 274 690. 78 Fr. 290 423 574. 45 Fr. 290 994 902. 25
weniger: bie nach bem Amortisationsplane für
     bas 3 1/2 0/0 Anleihen pro 1905 zur
     Rückzahlung gelangten Fr. 430 000. —
und bie außerorbentliche Umor=
     tisation von Rurgver=
     luften und Unkoften auf
     bem Obligationskapital
                         . " 1 500 000. —
     pro 1905 .
                                                1 930 000.
                                                                                        297 768 265. 23
Die Kapitalrechnung schließt somit auf 31. Dezember 1905 mit einem Passivsalbo-Bortrag von Fr. 6 773 362. 98
       Bezüglich bes Wertschriften bestandes per Ende Dezember 1905 in ber Höhe von Fr. 2897680. —
verweisen mir auf Seite 62.
       Der Liegenichaftstonto murbe im Berichtsjahre mit Fr. 3 208 belaftet und fteht auf Enbe 1905
mit Fr. 510 362. 20 in ber Jahresbilang (1904 Fr. 507 154. 20). Bon biefen Ausgaben entfallen:
Fr. 908. — auf die Erwerbung eines Lanbstreifens zur Vergrößerung bes Umschwunges des Beamtenwohnhauses
             zur Linde in Erftfeld und
   2 300. — auf die vorforgliche Erwerbung eines Bauplates von 460 m2 an der Lindenstraße in Erftfelb.
       Die Material= und Referveftudvorrate betragen gegenüber bem Borjahre:
                                                                        1905
                                                                                              1904
                                                           . Fr. 2083050.46
                                                                                          2 199 580.84
    a) Materialkonto .
    b) Konto Reservestucke für Lokomotiven und Wagen .
                                                                                            806 610.22
                                                                     852 062. 24
                                                                                     Fr. 3 006 191.06
                                                              Fr. 2 935 112.70
       Der Ronto ber verschiebenen Debitoren enthält folgende Boften:
         1. Forberungen an frembe Bermaltungen:
              Guthaben bei Transportauftalten
                                                                                       Fr. 531 524.46
              Guthaben bei bem schweiz. Wagenverband als Präsibialverwaltung pro 1905
                                                                                             38 871.31
              Guthaben bei schweiz. Berwaltungen für Druck- und Jusertionskosten betr.
                bie Generalabonnements
                                                                                             21 116.97
                                                                                       Fr. 591 512.74
         2. Forberungen an eigene Bermaltungskonti:
              Borfcuffe an die Stationen und die einzelnen Dienft=
                                                                          32 698. 74
                ftellen
                                                                   Fr.
                                                                    ,, 1 122 836. 20
              Ausstände ber Güterexpeditionen .
              Salbi ber Werkstätte= und Gasanstaltkonti
                                                                          13 651.48
              Salbo bes Kontos Lebensmittelvorräte .
                                                                          39 914. 93
              Schuld ber Sulfstaffe für die Beamten und Ange-
                   ftellten ber Gottharbbahn
                                                                           4 065. 16
                                                                                       " 1 213 166. 51
                                                                                      Fr. 1 804 679. 25
```

Bu ben Passiven ber Bilanz übergehend, erscheinen unter D. Schwebende Schulben:

- 1. Berfallene Titel und Coupons Fr. 110 700. 50, welcher Betrag fich wie folgt zusammensett:
- 57 700. 50 verfallene, jedoch noch nicht bezahlte Coupons ab Aftien und Obligationen,
  - 53 000. ausgeloste 3 1/2 % Obligationen.

# Fr. 110 700. 50

Unter bem Boften Berichiebene Rrebitoren im Betrag von Fr. 223 657. 40 befinden fich:

- Fr. 165 911. 09 Guihaben ber Transportanstalten,
- 20 203. 61 Guthaben ber beiben Rrankenkaffen,
- 1 663. 11 Guthaben bes Konds fur Belohnung hervorragenber Leiftungen im Betriebsbienfte,
- 35 793. 79 Ronto pro Diversi,
  - 85. 80 Guthaben einer Bant.

#### 223 657.40. Fr.

Der Erneuerungsfonds, melder auf 1. Januar 1905 betrug . Fr. 9 209 594. 75 erhielt im Berichtsjahre an sog. ordentlicher Ginlage gemäß Art. 17, litt. a, Ziff. 1 ber Statuten vom 2. Dezember 1895, aber ohne Ruckficht auf ben Beftand bes Fonds

- a) Fr. 1000.— per Kilometer Baulange von 272,583 km.
- b) 4 % ber Bruttoeinnahmen aus dem Eisenbahntransport pro 1905,

b. i. von Fr. 24 392 651. 91 " 975 706. 07 1 248 239.07

Fr. 10 457 833. 82

Hinwieder murde berfelbe in Anspruch genommen:

1. Fur Erneuerung bes Oberbaues . . Fr. 401 303, 79 weniger: Wert best zu viel bezogenen und an bie Materialver= waltung zurückgegebenen und zum Bau verwendeten neuen Materials

6 111.60 Fr. 395 192. 19

weniger: ber Erlös aus Altmaterial 82 349.70

Fr. 312 842. 49

2. Für Erneuerung bes Betriebsmaterials:

Erneuerung der Stehkessel ber Lokomotiven A 3/5 Rr. 205 und 209, ferner von Feuerbüchsen, Sieberöhren und von Banbagen für Lokomotiven und Wagen und Erfat ber ausrangierten Schlepptenderlokomotiven C2/3 Nr. 22, 23 und 24 und ber in Wingen (E. L. B.) und in Novi (R. M.) gertrümmerten Wagen G. B. L. 5 Nr. 4533, 4536 und 4771 und G. B. K. Mr. 2004, welche nicht mehr ersett werben Fr. 387 598. 10

weniger: ber Erlös aus Altmaterial ,, 313 190.07 626 032.56 74 408.03

Bestand bes Erneuerungsfonds am 31. Dezember 1905 9 831 801.26 Fr.

Der Refervefonds für außerordentliche Unfälle, die sonstigen Fonds und ber Baufonds find im Berichtsjahre unverändert geblieben. Dagegen murben ber Spezial=Referve fur Saft= pflicht aus Gifenbahn : Unfallen (Reifenbe und Drittpersonen) weitere Fr. 300 000. - jugefcoppft. Dieselbe erreicht auf Ende Dezember 1905 die Sohe von Fr. 800 000. -.

Die Rapitalrechnung zeigt folgende Beranberungen:			
In den Einnahmen:		~ .	
,		0	930 000. —
burch Übertragung vom Konto unvollenbeter Bauobjekte behufs Verr	rechnung auf Baukonto	,, 3	332 301. 47
durch Erlöse, Übertragungen und Abschreibungen		<u>"</u>	362 243. 20
Davon wurden verwendet:	Betrag ber Einnahmen	Fr. 5	624 544. 67
Hur Kapitalrückahlung gemäß Amortisationsplan für das 3 1/2 0/0 A	11-		0
leihen von 125 Millionen Franken, XI. Quote			
zur Belastung auf Baukonto für im Jahre 1905 vollendete Objekte	•		an e
für im Rechnungsjahr (1905) gemachte Verwendungen auf ben Kon			
ber unvollendeten Objekte	. " 599 812. 50	5	694 787 58
ott unbouchotten Sojten			70 242, 91
Unter Hinzufügung bes Passivsalbos ber vorjährigen Kapitalrechnung	Mehrausgaben		703 120. 07
ergibt sich auf 31. Dezember 1905 ein Passivaldo von		•	
Die Erlöse, Übertragungen und Abschreibungen im Betrag von	on Fr. 302 243, 20 jeg	en Jia	aus foigenden
Posten zusammen:		· · ·	2 126. 75
1. Erlöß von wieberverkauften Grunbstücken	• • • •	Fr.	200.60
2. " " verkauften Inventargegenständen		. 11	837. 12
4. Abschreibung bes Bauwertes ber bei ben Verstärkungen ber Blecht		"	001.12
Nirolo-Faido, der mittleren Mayenreuß- und der Tessischeruck			
gangenen Eisenteile	e oet potmengo doge-		5 173, 50
5. Abschreibung bes Bauwertes ber abgegangenen alten Gisenkon		' <i>"</i>	70 110.00
brücke, km 169,927	•	,,	13 889. 70
6. Abschreibung bes Bauwertes ber abgegangenen alten Telegraphen= 1		,,,	,
leitung vom Nordportal bes Massagnotunnels bis Subende be		,,	2 928. 80
7. Abschreibung bes Bauwertes ber untergegangenen Bestanbteile b		".	
Station Steinen		<i>,</i> ,, :	360. —
" Giubiasco		"	600. —
"Capolago		,,	600. —
" Mendrisio :		"	650. —
" Locarno		"	890. —
8. Abschreibung bes Wertes ber anläglich bes Baues bes II. Gelei	ifes Immenfee=Brunnen		
entbehrlich gewordenen Einrichtungen und untergegangenen An	Nagen:		
Ausweiche Buhl und beim Block km 6,160	. Fr. 5820.75		
Blockbude bei km 6,160	. " 657. 90		
Stellwerk ber Ausweiche Bühl	. " 2811.05		
Stellwerkanlage in Steinen	. " 6 982.05		
Durchläffe bei km 14,954, 15,412 und 16,110	. " 11 664. 24		
15 offene Durchlässe bes I. Geleises	. " 10 805. 60		*
1640 m Kabel und Kabelgraben	. " 6 227. 40		
Alte Telegraphenlinie	4 876.40		
Einfriedigungen von Holz und Lebhäge	. " 8 200. —		
Alte Barrieren	. 4 884.83	u	62 930. 22
ü	lbertrag	Fr.	91 186, 69

	übertrag Fr. 91 186. 69
9. Abschreibung bes Inventarwertes ber ausrangierten Schle	3
No. 22, 23 und 24	
10. Abschreibung bes Wertes ber alten Führerbremsventile an 7	
	0.010 50
11. Abschreibung ber Koften ber alten Leitung für bie Dampfheiz	
	1 960
Serie A <sup>4</sup> , No. 91—96	· ·
	10 100 56
4536 und 4771	
bes h. Bundesrates:	politen infonge versugung
a) zu lasten der Gewinn= und Berlustrechnung	
b) zu lasten ber Materialrechnung	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
c) " " " Reservestückrechnung für Lokomotiven und d) " " " Betriebsausgaben (Wagen G. B K No.	
d) " " Betriebsausgaben (Wagen G. B K No.	
	Total Fr. 362 243. 20
Gewinn: und Berluftre	hnung.
( innahman	
Einnahmen.	
	1905 1904
1. Aftivsalbo am 1. Januar	Fr. 615 942. 14 Fr. 601 400. 16
2. Überschuß ber Betriebseinnahmen	" 10 940 879. 95 " 9 968 222. 77
3. Ertrag verfügbarer Kapitalien	235 370. 76 " 212 923. 99
4. Zinsen für zum Bau neuer Linien verwendete Rapitalien .	, 12 144.75 , 33 382.02
5. Ertrag von Nebengeschäften	" — " — " — " — " — " — " — " — " — " —
6. Zuschüffe aus ben Spezialfonds	" 626,032.56 " 597 183.84
7. Aus sonstigen Quellen	<i>"</i>
	Fr. 12 406 080. 66 Fr. 11 413 112. 78
Ausgaben.	
way we m	1905 1904
1. Passivaldo	Fr. — Fr. —
2. Überschuß ber Betriebsausgaben	
3. Kontokorrentzinsen und Provisionen	" 16 670. 60 " 16 506. 16
4. Berzinfung ber konsolidierten Anleihen	4 954 087 50 4 947 875
5. Berlust auf Nebengeschäften	
6. Amortifation und Abschreibung	" — " — " — — — — — — — — — — — — — — —
7. Einlagen in die Spezialfonds	1 548 990 07 1 676 558 67
8. Zu sonstigen Zwecken	95 100 90
9. Zur Berfügung ber Aktionäre	" 4 5 4 5 5 1 9 8 6 4 0 1 5 9 4 9 1 4
	Fr. 12 406 080. 66 Fr. 11 413 112. 78

Wir geftatten uns zu biefer Zusammenftellung folgende Bemerkungen:

## Ginnahmen.

Zu 2. Überschuß ber Einnahmen (vgl. Jahresrechnung, Seite 53). Wir wollen hier nur hervorheben, daß dieser Überschuß der höchste ist, den wir dis anhin erreicht haben, und daß die Gotthardbahn in den wenigen Jahren, in denen sie noch von unserer Gesellschaft betrieben wird, einen ebenso hohen kaum mehr erreichen wird. Einerseits wurden im Jahre 1905 die Transporteinnahmen bekanntlich insolge besonderer Berhältnisse, die nicht so leicht wiederkehren, bedeutend gesteigert, anderseits bringt das Jahr 1906 durch die alle brei Jahre eintretende Besoldungserhöhung eine Mehrausgabe von annähernd Fr. 1 200 000. —, von denen nur ca. Fr. 240 000. — (eine einmalige Einlage in die Hülfskasse) nicht auch in den Jahren 1907 und 1908 bleibend sind. Dazu kommt vom 1. Juni 1906 an der Einnahmenausfall, den der durch den Simplon geleitete Berkehr für uns mit sich bringen nuß. Wir führen zur Bergleichung die Einnahmenüberschüsse einiger Jahre auf:

1900	•	 . ,		•	Fr.	9 652 272, 91
1901		•				9 085 745. 12
1902		•	•		,,	9 472 072. 43
1903					"	10 122 348.74
1904	•			•	"	9 968 222. 77

im Durchschnitt % 300661.97:5 = 7.9660132.39

gegen Fr. 10 940 879. 95 im Jahre 1905.

Zu 4. Zinsen für zum Bau neuer Linien verwendete Kapitalien. Wir mussen hier einen Ausgabeposten zur Berrechnung bringen, weil wir auf Begehren der Aussichehörde eine Kürzung der Bauzinsen für den Bau des II. Geleises Immensee-Brunnen vorgenommen haben. Solche sind in den Rechnungen von 1900/1904 zu 4 und 3³/4 º/o verrechnet worden, während die Behörde nur den Ansatz von  $3^1/2$  º/o gestatten will. Die Sache ist an sich ohne Bebeutung, und so haben wir dem Berlangen entsprochen.

# Ausgaben.

- Bu 6. Amortisationen und Abschreibungen:
- a) Rapitalamortifation. Nach bem Tilgungsplan bes  $3^{1/2}$ % Anleihens mußten auf ben 30. September 1905 Fr. 430 000. außgelost und zurückbezahlt werben.
- b) Zu amortisierende Berwendungen. In unserer Bilanz vom 31. Dezember 1904 stehen unter dem Titel B 5 der Aktiven: "Zu amortisierende Berwendungen": Fr. 9 274 690. 78, ein immer noch sehr hoher Betrag. Wir haben in den letzten Jahren je eine Million Franken (für 1903 Fr. 1 200 000. —) zu deren Tilgung verwendet. Die günstigen Ergebnisse rechtfertigen für dieses Jahr die Berwendung von Fr. 1 500 000. —.
- c. Abschreibungen. Nach dem Berzeichnisse ber Erlöse und Rückerstattungen (vgl. Seite 42 dieses Berichtes) sind die Posten 3—8 und 13° abzuschreiben . . . . . . . . . . Fr. 90 424.51 ferner:

Fr. 86 370. 83

Auch für dieses Jahr nehmen wir die im Jahre 1903 gebildete Reserve von Fr. 500 000. — nicht in Anspruch, weil erstens der Abschreibungsbetrag nicht sehr bedeutend ist, und weil sodann im Jahr 1906 für die Abschreibung beim Umbau der Tessin= und Verzascabrücken mehr als diese Reserve benötigt wird.

- Zu 7. Einlagen in die Spezialfonds. Die Erhöhung ber außerorbentlichen Haftpflichtreserve für Unfälle (Gischäftsbericht für 1904, Seite 44/45) um Fr. 300,000. schint uns als geboten. Wir erhalten damit im ganzen Reserven von Fr. 2 800 000. —, somit nur wenig über die Hälfte bes Betrages, ben das beutsche Handelsgesetz nach § 262 von uns verlangen würde (10% bes Aftienkapitals).
- Zu 8. Zu fonstigen Zwecken. Der Posten von Fr. 25 199. 80 umfaßt bie bis anhin erwachsenen Kosten bes Rücksaufsprozesses und ber Spezialarbeiten für die konzessionsgemäße Neinertragsberechnung, die selbste verständlich nicht ben Betriebsausgaben zuzuzählen sind, da sie nicht bem Betrieb bes Transportgewerbes bienen.
- Bu 9. Zur Verfügung ber Aktionäre Fr. 4545512.86. Aus Gründen, die wir schon wiederholt angeführt haben, sind wir der Ansicht, es solle ber letztjährige Saldo von Fr. 615942.14 nicht nur erhalten, sondern eher etwas erhöht werden. Darnach sind Fr. 3900000. zur Berteilung zu bringen und Fr. 645512.86 vorzutragen. Art. 13 der Statuten verfügt für diesen Fall, daß auch die Subventionsstaaten am Reinertrage Anteil haben, und wir mussen haß bei den außergewöhnlichen Betriebsüberschüssen, die während des nur noch kurzen Bestandes der Gesellschaft nicht mehr wiederkehren, eine solche letzte Beteiligung an den Einnahmen der Aktionäre gerecht und billig sei.

Wir ftellen zum Schluffe folgende Untrage:

- 1. Es seien die vorliegenden Jahresrechnungen und die Bilanz der Gotthardbahngesellschaft auf 31. Dezember 1905 zu genehmigen unter Entlastung der Verwaltungsrat und Direktion) für ihre Geschäftsführung im genannten Jahre.

Genehmigen Sie bie Berficherung unferer mahren Sochachtung.

Luzern, ben 23. Mai 1906.

Sür die Direktion der Gotthardbahn: Sep. Stoffel. Namens des Verwaltungsrates:

Der Brafibent:

R. Abt.

Der Sefretar:

Dr. Furrer.

1.5

ကြား ရှိပါတွင် မြောင်း ကြားချော်များ မြေသည် မြေသည် သည် သည် သည် တွင် မြေသည် မေးသည် မြေသည် ရှိသည် ရှိသည်။ သို့ များကို သမိုင် သော သင်္ချာရေး မြေသည် မြေသည် သို့ သမိုင်းသည် သို့ လိုသည် မြေသည် သို့ သို့ သို့ သည် သည် သည် သည် သင်္ချာရှိ သို့မြေသည် သည်မြေသည်မြေသည်လို့သည် မြေသည် သို့သည် သည် သို့သည် ချေသည် သည် သို့သည် သည် သည် သို့သည်

Turk Tight Care store with a to get the constant for a series of a

an grado do destribilidade de la compansión de la compans

ుండింగా మాట్లో మాట్లో కూడా కాట్లో ముంది శక్కుకారా అన్నాయి. అట్టికోంది. అట్టు కెక్కుంటే కాట్లు కాటు కెక్కుకున్న కొత్త కెక్కువారి కొత్తాను కొత్తాను కొత్తాను ఉన్నాయి. కొత్తాను కొత్తాను కొత్తాను కొత్తాను కాట్లు కొత్తాను కెక్ మాట్లి కొత్తాని కాట్లో మంది కొత్తాను కొత్తాను కాట్లు కొత్తాను కొత్తాను కొత్తాను కొత్తాను కెక్కువారు. అనికి కొత కొత్తానికోంది ఈ కొత్తానికి ఎక్కువారు కొత్తానికి కొత్తానికి కాట్లు కొత్తాను కొత్తాను కెక్కువారు. అనికి కాట్లు క మెడ్డికోంది ఈ మెక్కువకు కెక్కువారు. కొత్తానికి మంది కాట్లు కాట్లు కాట్లు కెక్కువారు. కొత్తానికి కొత్తానికి కొత

The second of th